Niederschrift

über die Sitzung des Rates



Sitzungs-Nr.: **Rat/032/14-20**

Sitzungs-Tag: **12.07.2018**

Sitzungs-Ort: Brakel, Am Schützenanger 4,

Stadthalle, re. Seitensaal

Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**Ende der Sitzung: **20:00 Uhr**

CDU:

Anke, Frederik

Disse, Ulrich

Gadzinski, Tobias

Giefers, Raimund

Grewe, Ursula

Groppe, Thomas

Hanisch, Ewald

Koppi, Wolfgang

Menke, Hartwig

Simon, Dirk

Wellsow, Viola

Wulff, Michael

SPD:

Beineke, Elisabeth

Hahn, Rüdiger

Heller, Manfred

Holtemeyer, Joachim

Koch, Hans-Jörg

Kruse, Johannes

Multhaupt, Dirk

UWG/CWG:

Gerson, Andreas

Rissing, Robert

Tobisch, Johannes

Volkhausen, Erwin

Bündnis90/DIE GRÜNEN:

Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike

Schulte, Meinolf

Als Gäste nehmen teil:

Fimmel, Karl-Friedrich 1. Vorsitzender "Bildungshaus Modexen

e.V."

zu TOP 1

Frohss, Achim 2. Vorsitzender Kreisjägerschaft Höxter

zu TOP 1

Müller, Ulrich Regionalforstamt Hochstift

zu TOP 2

Rottmann, Eckhard Regionalforstamt Hochstift

zu TOP 2

Wagemann, Martin Oberforstrat Regionalforstamt Hochstift

zu TOP 2

Von der Behördenleitung nehmen teil:

Frischemeier, Peter

Von der Verwaltung nehmen teil:

Groppe, Johannes Oesselke, Andreas Schlenhardt, Dominik

Es fehlen die Ratsmitglieder:

Cardamone, Filomena Heilemann, Stefan Klöhn, Kornelia Neu, Heike Oeynhausen, Uwe Rode, Alexander Steinhage, Hermann

	Tagesordnung	Drucksache Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eintritt der Stadt Brakel in den Trägerverein "Bildungshaus Modexen e.V." Berichterstatter: StOVR Frischemeier	746/2014 -2020
2.	Informationen zum Stand der Aufarbeitungen der Schäden im Stadtwald Brakel durch das Sturmereignis "Friederike"	
3.	Änderungsverfahren für den LEP NRW; Beteiligung der Träger öffentlicher Belange Berichterstatter: StBR Groppe	730/2014 -2020
4.	Erschließungsanlage "Am Königsfeld" in der Kernstadt Brakel; Bebauungsplanersetzende Abwägungsentscheidung gem. § 125 Abs. 2 BauGB Berichterstatter: StBR Groppe	744/2014 -2020

5. Erwerb eines gebrauchten VW-Transporters für das Wasserwerk

Berichterstatter: techn. Betriebsleiter Münstermann

- 6. Bekanntgaben der Verwaltung
- 7. Anfragen der Ratsmitglieder

Der **Bürgermeister** eröffnet die Sitzung, begrüßt die Zuhörer, den Vertreter der Presse sowie die Sitzungsteilnehmer. Als Gäste sind Achim Frohss, 2. Vorsitzender der Kreisjägerschaft Höxter, Karl-Friedrich Fimmel, Vorsitzender des Trägervereins "Bildungshaus Modexen e.V.", Oberforstrat Martin Wagemann sowie die Förster Eckhard Rottmann und Ulrich Müller vom Regionalforstamt Hochstift anwesend.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den Punkt

TOP 5 Erwerb eines gebrauchten VW-Transporters für das Wasserwerk

einstimmig erweitert.

Ferner wird im nichtöffentlichen Teil der Punkt

TOP 8.1 städtische Wegeteilfläche im Oberdorf von Bökendorf abgesetzt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet Bürgermeister Temme alle Anwesenden sich von ihren Plätzen zu erheben und zu Ehren des kürzlich verstorbenen Horst-Dieter Krus eine Gedenkminute einzulegen.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

Eintritt der Stadt Brakel in den Trägerverein "Bildungshaus Modexen e.V."

Berichterstatter: StOVR Frischemeier

746/2014 -2020

Bürgermeister **Temme** stellt den Sachverhalt kurz dar und teilt mit, dass seitens der Bürgermeister der anderen Städte im Kreis Höxter Bereitschaft zur Unterstützung dieses Projektes signalisiert wurde.

Ferner führt er aus, dass die Gründungsversammlung mit 19 Gründungsmitgliedern am vergangenen Dienstag stattgefunden hat. Zum ersten Vorsitzenden wurde der anwesende Karl-Friedrich Fimmel gewählt. Der 2. Vorsitzende ist Antonius Tillmann und der 3. Vorsitzende Burkhard Beinlich. Er gratuliert Herrn Fimmel zu seiner Wahl und dankt ihm für seine Bereitschaft diese Aufgabe zu übernehmen.

Herr **Frohss** stellt anschließend das Projekt Bildungshaus Modexen vor.

Ziel ist es die bisherigen Angebote der Walderlebnisschule zu erweitern. Hierzu soll u.a. ein "Bildungshaus" errichtet werden. Das Bauvolumen hierfür wird auf ca. 500.000,- € geschätzt und überwiegend durch Fördermittel finanziert.

Er führt aus, dass es sich hierbei um ein bundesweit einmaliges Projekt handelt und er das nicht nur aus persönlicher Sicht für eine sehr gute Sache für Brakel und die ganze Region handelt.

Herr **Fimmel** ergänzt, dass er aufgrund der sehr positiven Stimmung bei der Gründungsversammlung sehr euphorisch ist.

Ratsfrau **Hogrebe-Oehlschläger** teilt mit, dass sie ein ähnliches Projekt aus der Region Borken kennt und dieses eine sehr tolle Sache ist.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig** den Eintritt der Stadt Brakel in den sich in Gründung befindlichen Verein "Bildungshaus Modexen e.V.", Bildungshaus für Jagd, Landwirtschaft und Naturschutz.

Die Interessen der Stadt Brakel im Verein werden durch den Bürgermeister oder durch einen von ihm zu benennenden Verwaltungsmitarbeiter wahrgenommen.

2. Informationen zum Stand der Aufarbeitungen der Schäden im Stadtwald Brakel durch das Sturmereignis "Friederike"

Bürgermeister **Temme** führt kurz in den Tagesordnungspunkt ein und übergibt dann das Wort an Herrn Oberforstrat Wagemann, Regionalforstamt Hochstift.

Herr **Wagemann** gibt zunächst einen kleinen Rückblick auf den Sturm vom 18.01.2018.

Anhand einer Präsentation stellt er anschließend die derzeit absehbaren Ausmaße und den aktuellen Stand der Aufarbeitung dar.

Insgesamt sind durch den Sturm "Friederike" landesweit 1,5 Mio. Festmeter (Fm) Sturmholz verursacht worden, davon ca. 550.000 Fm im Zuständigkeitsbereich des Regionalforstamtes Hochstift.

Im Stadtwald Brakel sind insgesamt ca. 35.000 Fm Sturmholz entstanden, was dem 3-fachen Jahreshiebsatz entspricht.

Über die Gesamtholzmenge ist ein Kaufvertrag mit einem großen holzverarbeitenden Unternehmen aus der Region abgeschlossen worden.

Derzeit ist etwa ein Drittel der Sturmschäden beseitigt. Das geerntete Holz ist in einem sogenannten "Trockenlager" auf dem Gelände der ehem. HAWK-Stellung im Modexer Wald zwischengelagert.

Die Förster **Rottmann** und **Müller** berichten anschließend über den Stand der Aufarbeitung in ihren Revieren.

Auf Nachfrage des Ratsherrn **Simon** führt Herr **Wagemann** aus, dass das Holz durch die längere Lagerung nicht besser wird. Die Preise für das Holz sind aber soweit festgeschrieben, nur der Anteil des sog. "D-Holzes" sei noch variabel.

Ferner führt er bezugnehmend auf die Anfragen des Ratsherrn **Menke** aus, dass der Borkenkäfer ein "Thema" sei. Aus diesem Grund wurden zunächst die kleinen Sturmflächen aufgearbeitet. Das Regionalforstamt ist verpflichtet alle betreuten Waldbesitzer gleich zu behandeln. Aus diesem Grund kann es sein, dass ein privater Waldbesitzer bei der Aufarbeitung schon weiter ist.

Zur Wiederaufforstung können verbindlich erst nach der Aufarbeitung Aussagen getroffen werden.

Ratsherr **Holtemeyer** fragt an, ob es im Rahmen der Aufforstung bisher zu Unfällen gekommen ist. Herr **Wagemann** verneint dies.

Die Nachfrage des Ratsherrn **Simon** zur "Truppbepflanzung" und die entsprechenden Erfahrungswerte nach Kyrill werden von den Herren **Wagemann**, **Rottmann** und **Müller** beantwortet.

Herr Wagemann führt weiter aus, dass die Zukunft im Mischwald liegt.

Ratsherr **Kruse** bittet um eine Aufstellung der betroffenen Baumarten. Herr **Wagemann** sagt dieses zu und führt hierzu aus, dass überwiegend Fichten (ca. 90%) dem Sturm zum Opfer gefallen sind.

Herr **Wagemann** erklärt auf Nachfrage des Ratsherr Menke, dass die Esche sich aus den heimischen Baumbeständen gänzlich verabschieden wird. Derzeit wird nach anderen Baumarten gesucht, die für diese Standorte geeignet sind.

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben dankt Bürgermeister **Temme** den Herren Wagemann, Rottmann und Müller für ihr Erscheinen und ihre umfassenden Ausführungen.

3. Änderungsverfahren für den LEP NRW; Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Berichterstatter: StBR Groppe

730/2014 -2020

Bürgermeister **Temme** führt aus, dass sich der Bauausschuss am 04.07.2018 bereits mit dieser Angelegenheit befasst hat.

Eine Beschlussempfehlung ist aufgrund der erst in der Sitzung vorgelegten geänderten Stellungnahme des Kreistages nicht erfolgt.

StBVR **Groppe** stellt den Sachverhalt anschließend ausführlich dar. Er geht dabei insbesondere auf die vom Kreistag beschlossene Stellungnahme ein. Änderungen ergaben sich hierbei zu den Themen Tierhaltungsanlagen und Senne.

Bürgermeister **Temme** fasst zusammen, dass den Kommunen durch den neuen LEP mehr Spielräume zur Verfügung stehen werden und unterstreicht dieses anhand zweier Beispiele.

Ratsherr **Schulte** erklärt, dass seine Fraktion der Stellungnahme nicht zustimmen wird und begründet dies damit, dass diese insbesondere zu den Themen "Nationalpark Senne" und "Windkraft" im Hinblick auf Nachhaltigkeit und alternative Energiequellen nicht deutlich genug ist.

Ratsherr **Hanisch** erklärt, dass es sich hierbei lediglich um eine Stellungnahme handelt und die Stadt Brakel hierdurch keine große Einflussnahme hat. Die CDU-Fraktion wird der Stellungnahme zustimmen.

Ratsherr **Multhaupt** erklärt, dass seitens der SPD-Fraktion keine einheitliche Abstimmung stattfinden wird. Die Ratsherren **Holtemeyer** und **Kruse** teilen mit, dass sie gegen den Beschlussvorschlag stimmen werden und begründen dies kurz.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel schließt sich **mehrheitlich bei 6 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen** dem Entwurf der Vorlage des Kreises Höxter für den Kreistag zur Änderung des Landesentwicklungsplans Nordrhein-Westfalen (LEP NRW) vom 17.04.2018 als verwaltungsinternes Papier gemäß **Anlage 1** an.

4. Erschließungsanlage "Am Königsfeld" in der Kernstadt Brakel; Bebauungsplanersetzende Abwägungsentscheidung gem. § 125 Abs. 2 BauGB

744/2014 -2020

Berichterstatter: StBR Groppe

Bürgermeister **Temme** führt aus, dass sich der Bauausschuss in seiner Sitzung am 04.07.2018 ausführlich mit dieser Angelegenheit befasst und den Beschlussvorschlag einstimmig bei einer Enthaltung angenommen hat.

Auf die Anfrage des Ratsherrn **Multhaupt** führt Bürgermeister **Temme** aus, dass das Verfahren zur Aufstellung eines neuen Bebauungsplanes voraussichtlich einen Zeitraum von über einem Jahr in Anspruch nehmen wird.

Beschluss:

Es wird **mehrheitlich bei 3 Gegenstimmen** festgestellt, dass der Ausbau der Straße "Am Königsfeld" den Anforderungen des § 1 Abs. 4 bis 7 BauGB entspricht und die Erschließung der anliegenden Grundstücke sichergestellt ist.

5. Erwerb eines gebrauchten VW-Transporters für das Wasserwerk

Berichterstatter: techn. Betriebsleiter Münstermann

757/2014 -2020

Bürgermeister **Temme** berichtet aus der Sitzung des Betriebsausschusses, der dem Beschlussvorschlag der Verwaltung einstimmig gefolgt ist. Ein weiterer Beratungsbedarf ergibt sich nicht.

Beschluss:

Es wird **einstimmig** beschlossen, das aktuell angebotene bzw. im Bedarfsfall ein gleichwertiges Fahrzeug im Rahmen einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von maximal 18.067,23 € netto zu beschaffen.

6. Bekanntgaben der Verwaltung

a) "Zapfstelle Kaiserbrunnen"

StAR **Schlenhardt** teilt mit, dass aufgrund der wiederkehrenden Probleme mit der Wasserqualität am "Kaiserbrunnen" eine Kamerabefahrung durchgeführt wird. Ziel der Befahrung ist es den genauen Zustand der Quellfassung zu untersuchen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 6.500,- €.

b) Arbeitsmarkt Juni 2018

Bürgermeister **Temme** gibt die aktuellen Arbeitsmarktdaten aus Juni 2018 bekannt. Diese sind als **Anlage 2** der Niederschrift beigefügt.

c) Hansetage

Bürgermeister **Temme** teilt mit, dass am 23./24.06. eine Bürgerfahrt zum 38. Internationalen Hansetag in Rostock stattgefunden hat. 60 Bürgerinnen und Bürger nahmen an dieser Fahrt teil. Eine höhere Teilnehmerzahl war aufgrund fehlender Zimmerkapazitäten leider nicht möglich. Die Stadt hat zu dieser Fahrt einen Zuschuss von 485,50 € geleistet.

Für die eintägige Bürgerfahrt am 08.09.2018 nach Haselünne liegen bereits jetzt 80 Anmeldungen vor.

d) Stellenanzeigen

StOVR **Frischemeier** gibt die aktuell bei der Stadt Brakel ausgeschriebenen Stellen bekannt und erläuterte diese kurz.

7. Anfragen der Ratsmitglieder

e) Pflasterarbeiten in der Bahnhofsstraße

Ratsherr **Tobisch** teilt mit, dass im Rahmen der aktuellen Kabelarbeiten in der Bahnhofstraße festzustellen ist, dass die anschließenden Pflasterarbeiten sehr schlecht ausgeführt wurden. StBVR Groppe teilt mit, dass spätestens bei der Endabnahme der Maßnahme eine entsprechende Nachbesserung eingefordert wird. Bürgermeister Temme bittet um einen umgehenden Hinweis an die ausführende Firma.

f) Mäharbeiten an den Wirtschaftswegen

Ratsfrau **Hogrebe-Oehlschläger** lobt die im Generationenpark angelegten Blumenwiesen und regt an, die Seitenstreifen an den Wirtschaftswegen möglichst erst nach der Blüte mähen zu lassen. Die Ratsherren **Hanisch** und **Menke** begründen, warum die frühzeitigen Mäharbeiten wichtig und sinnvoll sind.

g) Schotterwege auf den städt. Friedhöfen

Ratsherr **Holtemeyer** fragt an, wie die Erfahrungen mit den angelegten Schotterwegen auf den Friedhöfen sind. Den Zustand auf dem Friedhof in Riesel sieht er als nicht zufriedenstellend an.

Bürgermeister **Temme** nimmt diesen Hinweis auf und sagt eine Beratung in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zu.

h) Nachfolge Sachbearbeiter Liegenschaften

Auf die Nachfrage des Ratsherrn **Menke**, teilt Bürgermeister Temme mit, dass Frau Louisa Richter seit 01.07. die Nachfolge für den Bereich Liegenschaften angetreten hat.

i) Mitnahmeparkplatz B64/B252

Ratsherr **Groppe** teilt mit, dass auf dem neuen Teil des Mitnahmeparkplatzes die Markierungen noch fehlen.

Bürgermeister Temme und StBVR Groppe sagen eine entsprechende Klärung zu.

j) Mobilstation

Auf die Nachfrage der Ratsfrau **Hogrebe-Oehlschläger**, teilt Bürgermeister Temme mit, dass mit den Arbeiten für die Mobilstation im Herbst dieses Jahres angefangen wird.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt Bürgermeister Temme die Sitzung.

gez. Hermann Temme Hermann Temme (Bürgermeister) gez. Andreas Oesselke Andreas Oesselke (Schriftführer)